



Fig. 258. Fürstencapelle, oberer Teil der westlichen Strebepfeiler.

Aufmauerung über der Gleiche des Hauptgesimses, auf der das Dach auf-
lag und die einen Umgang ermöglichte. Ob in dieser Form das Dach aus-
geführt gewesen ist, läßt sich nicht sicher feststellen. Als im 17. Jahr-
hundert die Kapelle einen Dachreiter erhielt, sind vielleicht an diesem Um-
gestaltungen vorgenommen worden. Aus späterer Zeit haben sich Nach-
weise hierfür nicht finden lassen. Vielmehr scheint das Dach, wie es bis
1909 bestand, bald nach 1547 erbaut worden zu sein. Es hatte nicht die
von Hartung für das neue Dach gewählte Form und wirkte durch seine